

Statement zum Bebauungsplan 06.02

Ort: "Pehler Feldchen" (Pehler Hülle, Badorfer Straße, Vorgebirgsstraße)

Am Mittwoch, den 13.01.2016, fand in der Mensa der Badorfer Grundschule eine Infoveranstaltung im Rahmen einer Bürgerbeteiligung zum Thema Bebauungsplan 06.02 des sogenannten „Pehler Feldchen“ an der Badorfer Straße, Vorgebirgsstraße und Pehler Hülle statt.

Durch den Aufstellungsbeschluss des Ausschusses für Planung und Stadtentwicklung vom 12.11.2015 sprach eigentlich alles für eine handelsübliche Abwicklung, um weitere Planungen in die Wege zu leiten.

Nun sieht die Angelegenheit plötzlich anders aus, denn durch eine nicht durchgeführte Umweltverträglichkeitsprüfung – welche im Planungsverlauf obligat gewesen wäre - geht die Entwicklung nun in eine andere Richtung. Die Badorfer Bürgerschaft, die direkt von der Baumaßnahme betroffen ist, meldet akuten Widerstand an.

Ihre stichhaltige Argumentation bündelt sie in ein Infoschreiben, das mittlerweile mit einer Unterschriftenliste im Internet zum Download bereit liegt. [Vordruck](#)
[Widerspruch](#)

Denn die Badorfer Bürger haben ein Recht auf Gehör mit ihrem Ansinnen und ein Recht auf Aufhebung der Baumaßnahme.

Ein über Dekaden gewachsenes Ökosystem, das einen unersetzlichen Naherholungsbereich für alle Badorfer darstellt, ist der ungeeignetste von möglichen Standorten für eine Bebauung.

Objektiv existieren aktuell andere Bebauungsflächen in Brühl-Süd. Erst wenn diese bereits zur Wohnraum-Bebauung vorgesehenen Gebiete bebaut sind, kann eruiert und entschieden werden, ob weitere Areale für Wohnraumbebauung vonnöten sind.

Ferner muss erwähnt werden, dass Brühl eher einen steigenden Bedarf an sozialem Wohnungsbau mit kleineren bis mittleren Wohnungen für Singles, Studenten und Geringverdiener hat; in Badorf werden aber lediglich Einfamilienhäuser und Großraumwohnungen geplant.

Erwähnenswert ist die Tatsache, dass viele Badorfer Bürger auf der Infoveranstaltung vom 13.01. die Chance genutzt haben, Einfluss auf eine bis dato über ihren Kopf

hinweg geplante Bebauung ihres“Pehler Feldchen“ zu nehmen.

Das ist gelebte Demokratie und lässt für die Zukunft hoffen.

Noch bis zum 22.01.2016 können Einwände und Bedenken von Bürgern gegen die geplante Bebauung der 5 Hektar großen“Pehler Feldchen“ im Rathaus geäußert werden.

Nutzen auch Sie als Nicht-Badorfer diese Möglichkeit und votieren Sie für den Erhalt dieser einzigartigen und jahrhundertealten grünen Lunge in Brühl-Badorf.